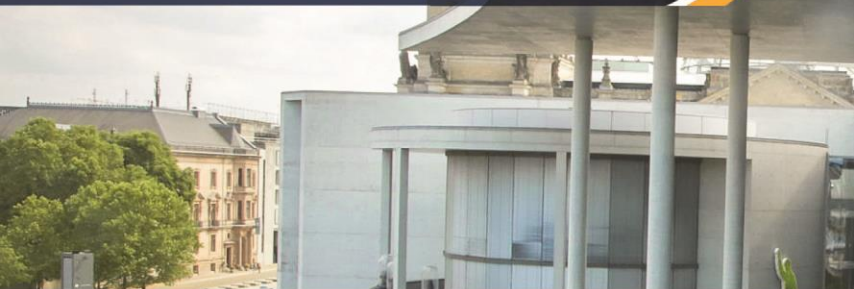


Bericht aus Berlin und dem Wahlkreis Diepholz/Nienburg I



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, der Bundesrat hat dem Wachstumschancengesetz zugestimmt und damit auch der schrittweisen Abschaffung der **Agrardiesel-Steuerbefreiung**. Wir als Union haben uns in den letzten Monaten für den Erhalt der Steuerbefreiung eingesetzt und dazu mehrere Anträge in den Bundestag eingebracht. Die Zustimmung der CDU-geführten Länder im Bundesrat ist heute nur erfolgt, weil die Ampel-Regierung zuvor bei etlichen Verbesserungen für die Landwirte eingewilligt hat. Dazu gehören die einkommenssteuerliche Tarifglättung und die Aussetzung der Flächenstilllegung. Wir als Union wollen mit einem Gesamtpaket die steuerlichen Entlastungen für die Landwirtschaft auf europäischen Durchschnitt senken und auch die Wirtschaft insgesamt strukturell mehr entlasten.

Endlich scheint sich eine Einigung zwischen der **Bahn und der Lokführer-Gewerkschaft GDL** anzubahnen. Das ist gut, denn die Streiks sorgen für erheblichen wirtschaftlichen Schaden und belasten insbesondere die Pendler. In der **Sendung „Berlin direkt“** (ZDF) habe ich mich zu der Frage geäußert, ob das Streikrecht wegen des langen Arbeitskampfes eingeschränkt werden sollte. Als Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe habe ich



klar festgehalten, dass das Streikrecht ein hohes Gut ist, damit sich die Sozialpartner auf Augenhöhe begegnen können. Wir als Politik sollten zuhören, aber

uns bei Tarifverhandlungen heraushalten. Video: www.zdf.de/politik/berlin-direkt/berlin-direkt-vom-17-maerz-2024-100.html?fbclid=IwAR2I3bg205RIM6Oi_LPVGJ046EMIUY0tFKg_dBk-WIG2x9539och58WcZu00

Tarifverträge sind ein Grundpfeiler unserer Sozialen Marktwirtschaft. Sie sichern gute Arbeitsbedingungen und faire Löhne. Das müssen auch ausländische Investoren und Eigentümer respektieren. Daher stehe ich hinter dem Arbeitskampf der Beschäftigten bei **SRW metalfloat GmbH in Espenhain** und der IG Metall. Seit November kämpfen die Beschäftigten dort für einen Tarifvertrag mit dem chinesischen Eigentümer.



Arbeitsfrühstück des **Parlamentarischen Freundeskreises Berlin-Taipei**: Prof. Dr. Jhy-Wey Shieh, höchster Repräsentant Taiwans in Deutschland, berichtete zur aktuellen Lage, einschließlich der zunehmenden Drohungen Chinas. Wir setzen uns für eine Zusammenarbeit mit Taiwan in Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft ein.



Neues aus dem Parlament



Foto: www.bundestag.de

Heute sprach ich im Deutschen Bundestag zur Änderung des **Betriebsverfassungsgesetzes**: Betriebsräte müssen künftig nicht mehr fürchten, dass ihre Vergütung gekürzt oder gar zurückgefordert wird. Wir als Union setzen uns darüber hinaus schon lange dafür ein, dass die Arbeit der Betriebsräte modernisiert wird. Leider war vieles mit der SPD in der GroKo nicht zu machen. So wollen wir z.B. den Betriebsräten selbst die Entscheidung darüber überlassen, ob sie ihre Gremien und Betriebsratswahlen online veranstalten möchten. Video der Rede: www.bundestag.de/mediathek?videoid=7609250#url=L21IZGIhdGhla292ZXJsYXk/dmlkZW9pZD03NjA5MjUw&mod=mediathek

Deutschland ist in einer echten Wohnungsbaukrise: Die Baugenehmigungszahlen brechen flächendeckend ein, Projekte werden reihenweise storniert und die Auftragsbücher der Unternehmen laufen leer. Es gibt bereits Kurzarbeit und Entlassungen, einige Unternehmen mussten schon Insolvenz anmelden. Wir brauchen jetzt einen **Impuls für bezahlbaren Wohnungsbau**. In unserem Antrag schlagen wir einen Dreiklang aus steuerlichen Maßnahmen, gezielter Förderung und Senkung von Bau- und Baunebenkosten vor.

Erst auf Druck der Union hat sich der Bundeskanzler dazu bereit erklärt, eine **Bezahlkarte für Asylbewerber** einzuführen. So sollen Anreize zur irregulären Migration und der Verwaltungsaufwand bei den Kommunen minimiert werden. Bisher liegt kein geeinter Gesetzentwurf der Regierungskoalition vor, da die Grünen ihre

Zustimmung verweigern. Angesichts des anhaltenden Zustroms von Asylbewerbern, der unsere Kommunen zunehmend überfordert, haben wir nun einen eigenen Gesetzentwurf vorgelegt.

Die **Deutsche Bahn** befindet sich in der Krise: Unpünktlichkeit und kaputte Züge sind trauriger Alltag. Die DB hat notwendige Investitionen in den Aus-, Um- und Neubau der Schiene nicht getätigt, obwohl sie vom Bund dafür viele Milliarden erhalten hat. Während die Ampel nur geringe Änderungen bei der Bahn plant, fordern wir in einem Antrag, dass das Unternehmen grundlegend neu aufgestellt wird: Die Infrastruktur muss vom Transportbereich getrennt und die Struktur von 700 Tochterunternehmen entflochten werden. Vorgaben des Bundes sind verbindlich umzusetzen, dafür soll der Verkehrsminister mehr Einfluss, aber auch mehr Verantwortung erhalten.

In der Landwirtschaft und auch in Wohngebieten verursacht die **wachsende Population der Saatkrahe** zunehmend Probleme. Wir fordern eine Herabstufung des Schutzstatus, um eine kontrollierte Bestandsregulierung und die Verlagerung von Brutkolonien zu ermöglichen. Ähnliche Regelungen gibt es bereits in Ländern wie Schweden.

Aus der Bundespresse

Die CDU hat ihre Ideen zur **Einführung einer neuen Grundsicherung** vorgestellt. Generell tragen wir die Vorschläge mit. Als Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe hätte ich mir aber gewünscht, dass man überprüft, wie viele Menschen mit psychischen Erkrankungen im Bürgergeld-System dem Arbeitsmarkt gar nicht mehr zur Verfügung stehen und durch die anderen Sicherungssysteme, wie die Grundsicherung für Erwerbsgeminderte, fallen. Diese Gruppe ist nämlich in meinen Augen nicht so klein. Mein Statement in der Tageszeitung „Die Welt“:

www.welt.de/politik/deutschland/plus250636491/CDU-Generalsekretaer-Carsten-Linnemann-Wer-arbeiten-gehen-kann-wird-es-muessen.html?fbclid=IwAR3055dWjFGbWlBA-JRN0PyW7911hj7loBG3kd9_97rPAN4jUHgRcNpNUBg8



Aus der Arbeitnehmergruppe



Über die **Pläne der CDU für eine neue Grundsicherung** sprachen wir auch in der Arbeitnehmergruppe. Mein Kollege Kai Whittaker (3.v.r.), der das Papier als Berichterstatter maßgeblich geprägt hat, berichtete uns. Im Vordergrund sollen – anders als in den Medien dargestellt – nicht die Strafen gegenüber Totalverweigern stehen, sondern vielmehr die bessere Vermittlung von Arbeit innerhalb der Jobcenter. – U.a. mit Anne Janssen, Elisabeth Winkelmeier-Becker, Stefan Nacke, Heike Brehmer und Paul Lehrieder (v.l.)



Vor der Corona-Pandemie traf sich unsere Arbeitnehmergruppe einmal jährlich mit dem **IGBCE-Vorstand**. Diesen regelmäßigen Austausch haben wir nun wieder aufgenommen. Zum Auftakt ging es um das Thema Transformation.

Zu Gast in Berlin

Kürzlich traf ich im Bundestag 25 Teilnehmer des **internationalen ZEBR-Leadership-Programms**, welches junge Menschen auf dem Weg zu Führungspersönlichkeiten begleitet. Ich stellte meinen beruflichen Werdegang vor und wir sprachen über Politik und Glauben. Die jungen Leute

kamen u.a. aus der Schweiz, den Niederlanden, Norwegen, Großbritannien und den USA.



Die 22-jährige Studentin **Theresa Wiedemann aus Wagenfeld** (hier mit dem Parl. Geschäftsführer der Union, Thorsten Frei) absolvierte in dieser Woche ein Praktikum in meinem Büro. Im Rahmen ihres Lehramtsstudiums für Politik und Wirtschaft wollte sie sich über den praktischen Alltag im Parlament informieren.



Im Wahlkreis



Der Vorstand des **Diepholzer Kreissportbundes** besichtigte mit Geschäftsführerin Vera Tebelmann (links) geförderte Bauprojekte heimischer Vereine. – U.a. beim TSV Blau-Weiß Melchiorshausen mit Birgit Sündermann von Unikat sowie mit Rolf Ehlers, Peter Schnabel (Vorsitzender), Uwe Drecktrah und Wilhelm Köster (v.l.)

Besuch beim **CDU-Ortsverband Stolzenau und Umgebung**: Bei den Vorstandswahlen wurde



Vorsitzender Heinrich Kruse (2.v.r.) im Amt bestätigt. Außerdem auf der Versammlung im Nendorfer Treff dabei: Rainer Nennecker, Rolf Lechte, Helmut Lange, Andrea Nennecker, Maurice Kruse und Geron Schalk (v.l.).



Delegiertentag des Bezirksschützenverbandes

Grafschaft Diepholz:

Gerne bin ich der Einladung von Präsident Karl-Friedrich Scharlmann in die Ratsstuben Rehden gefolgt, wo ich ein Grußwort hielt.



Termine und Hinweise

Donnerstag, 28. März, 18.30 Uhr: Jahreshauptversammlung der CDU Barnstorf, Hotel Roshop

Sonntag, 7. April, 11.00 Uhr: Kaffee mit Knoerig, CDU-Kreisgeschäftsstelle Bassum

Mittwoch, 10. April, 18.00 bis 20.00 Uhr: Kongress der CDU/CSU-Bundestagsfraktion "Die Bundeswehr zwei Jahre nach Ausrufung der Zeitenwende", Anmeldung bis 4.4. über mein Büro

Samstag, 27. April, 17.00 Uhr: Podiumsdiskussion des JU-Kreisverbandes Diepholz mit Europa-Kandidatin Karoline Czychon, CDU-Haus Stuhr

Dienstag, 30. April, 19.00 Uhr: Politik und Spargel, Veranstaltung der CDU- und MIT-Kreisverbände Diepholz und Nienburg, mit Generalsekretär Dr. Marco Mohrmann MdL (Festredner), Spargelhof Thiermann, Kirchdorf-Scharringhausen

Donnerstag, 2. Mai: Mitgliederversammlung der CDU Bruchhausen-Vilsen, Ort und Zeit folgen

6. bis 8. Mai: CDU-Bundesparteitag in Berlin, interessierte Mitglieder, die als Gäste teilnehmen möchten, wenden sich an die Kreisgeschäftsstelle

Freitag, 31. Mai, 18.30 Uhr: Veranstaltung mit Europa-Kandidat David McAllister, Twistringern, Restaurant Zur Penne

In die nächste Runde geht der **Jugendwettbewerb denkt@g** der Konrad-Adenauer-Stiftung: Schüler, Studenten und Auszubildende von 16 bis 22 Jahren können mit einem eigenen Instagram-Kanal teilnehmen. Dieser Kanal soll dem Gedenken an die Opfer des Holocausts dienen bzw. sich mit Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus auseinandersetzen. Die Anmeldung erfolgt bis zum 31. Oktober auf www.denktag.de.

Gesucht sind die **besten Ausbilderinnen und Ausbilder Deutschlands**. Bewerben können sich Unternehmen, Institutionen, (Berufs-)Schulen und Initiativen, die mit kreativen Ideen die Fachkräfte von morgen ausbilden. Vorschläge für das „Ausbildungs-Ass 2024“ sind bis zum 30. Juni einzureichen: www.ausbildungsass.de

Der Countdown läuft für den **Ideenwettbewerb der CDU-Bundespartei**: Bis zum 5. April können noch innovative Projekte von Verbänden vorgeschlagen werden: www.cduplus.de/ideenboerse

Die Osterferien laufen bereits in Niedersachsen. Ich wünsche abschließend frohe, besinnliche und erholsame **Osterfeiertage!**

Beste Grüße

